

MEDIENMITTEILUNG MIGROS-ZÜRICH-GRUPPE

Migros Zürich knackt 4 Milliarden Umsatzgrenze

Das Geschäftsjahr 2020 der Migros Zürich war geprägt von der Corona-Pandemie. Im abgelaufenen Jahr erwirtschaftete die Genossenschaft Migros Zürich (GMZ) mit ihren Tochterunternehmen einen Umsatz von 4.119 Milliarden Franken und bleibt damit die umsatzstärkste Migros Genossenschaft.

13. Januar 2021. Die Corona-Pandemie prägte das Geschäftsjahr 2020 und hatte massiven Einfluss auf die Umsatzentwicklung der Genossenschaft Migros Zürich (GMZ) und ihrer Tochtergesellschaften. Die Gruppe steigerte den Umsatz um 170 Millionen Franken respektive 4.3%. Währungsbereinigt fällt das Wachstum mit 214 Mio. Franken oder 5.4% noch deutlicher aus. Der erwirtschaftete Umsatz beträgt 4.119 Milliarden Franken und knackt damit erstmals die Umsatzgrenze von 4 Milliarden.

Nettoerlöse GMZ-Gruppe (in Mio.)	2020 (CHF)	2019 (CHF)	Abw. in Mio. CHF	Abw. in %
Genossenschaft Migros Zürich	2'642	2'588	54	2.1%
tegut...-Gruppe	1'347	1'187	159	13.4%
Activ Fitness AG *	62	66	-4	-5.9%
Ospena Group AG	44	69	-25	-36.1%
ACISO Fitness & Wellness GmbH	24	38	-14	-36.1%
Total GMZ-Gruppe	4'119	3'949	170	4.3%

* seit 1.1.2020 inkl. ehemalige MFIT-Studios (Übernahme von Migros Ostschweiz)

Umrechnungskurse €/CHF: **2019** 1.1108 / **2020** 1.0705

Währungseffekt auf Euro-Umsätzen -3.6% oder -44 Mio. CHF

Wachstum Währungs-bereinigt +5.4% (+214 Mio. CHF)

Genossenschaft Migros Zürich

Der Umsatz der **Supermärkte** der Migros Zürich beläuft sich 2020 auf 2.2 Milliarden Franken, rund 7.5 % mehr als im Vorjahr. Das Wirtschaftsgebiet der Migros Zürich ist stark urban geprägt. Standorte an Hochfrequenzlagen verzeichneten aufgrund des Lockdown und des veränderten Mobilitätsverhaltens der Bevölkerung grosse Umsatzeinbrüche. Demgegenüber konnten Supermärkte ausserhalb der städtischen Zentren und mit guter Verkehrslage für den Individualverkehr profitieren. Die gesteigerte Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln sowie die Expansionstätigkeiten im Vorjahr haben sich äusserst positiv auf den Umsatz der **Alnatura Bio Supermärkte** ausgewirkt. Die 14 Bio Supermärkte erwirtschafteten ein Umsatzplus von +34. %.

Stark betroffen durch die Massnahmen des Bundes waren die **Gastronomie-Betriebe der Migros Zürich**. Die behördlichen Schliessungen von Restaurants sowie die ausbleibenden Catering-Aufträge führten zu einem Umsatzrückgang von rund 43%. Der Lockdown im Frühling führte bei den **Fachmärkten** im Sport- und Heimelektronik-Bereich (SportXX, Melectronics) zu Umsatzeinbussen, während die Bereiche Einrichtung und Handwerk (Micasa, Do it + Garden und OBI) den Umsatz steigern konnten. Unter Berücksichtigung der Lockdownperiode sowie der Aufgabe des Interio Dübendorf verzeichneten die Fachmärkte in Summe ein Umsatzminus von 1.6%. Die

Genossenschaft Migros Zürich

wiederkehrenden pandemiebedingten Schliessungen und Beschränkungen beeinflussten auch das Resultat der Freizeitanlagen (-15%) sowie der Klubschulen (-26%) der Migros Zürich stark negativ. Auch während der Pandemie ist die Migros Zürich eine verlässliche Partnerin für kulturelle und soziale Institutionen. Insgesamt investierte sie im vergangenen Jahr aus dem **Kulturprozent** 18 Millionen Franken in Bildung sowie kulturelle und soziale Projekte. Die Genossenschaft erhöhte die Bruttolohnsumme per 1. Januar 2021 um 0.5 Prozent.

Aus der GMZ-Gruppe

tegut...-Gruppe: Expansion trotz Pandemie

Im Zuge des Bio-Booms während der Corona-Krise konnte das deutsche Detailhandelsunternehmen tegut... profitieren und steigerte 2020 seinen Umsatz um 17.7% auf 1.26 Milliarden Euro. 2020 konnten sieben Märkte neu eröffnet werden, darunter eine erste Filiale in München. Als innovative Detailhändlerin eröffnete das Unternehmen in Fulda das erste unbediente Kleinformat «teo», das mit modernster digitaler Verkaufstechnologie ausgestattet ist. Tegut... ist auch 2021 auf Expansionskurs, geplant sind bislang bis zu zehn Neueröffnungen.

Activ Fitness AG: Behördliche Schliessungen, planmässige Eröffnungen

Trotz der Integration der MFIT-Studios verzeichnet Activ Fitness aufgrund der Corona-Pandemie einen Umsatzrückgang von -5.9% auf 62 Millionen Franken. Trotz behördlichen Einschränkungen und Schliessungen konnten neue Studios in Volketswil, Morges und Baden eröffnet werden. Activ Fitness, die grösste Fitnesskette der Schweiz mit 86 Studios in allen drei Sprachregionen, zählt rund 130'000 Mitglieder. Auch für 2021 ist die Eröffnung verschiedener neuer Standorte geplant.

Ospena Group AG: Gastronomie stark betroffen

Die Ospena-Gruppe mit den Molino-Restaurants ist stark von der Pandemie betroffen und verzeichnet einen Umsatzrückgang von 36.1% auf 44 Millionen Franken. Noch vor dem Lockdown im März wurde im Februar 2020 im Hotel Marktgasse im Zürcher Niederdorf das erste «IGNIV by Andreas Caminada» in Zürich eröffnet, welches sich grosser Beliebtheit erfreut.

ACISO Fitness & Health GmbH: Umsatzrückgang im internationalen Fitnessmarkt

Das schwerpunktmässig in der DACH-Region tätige Unternehmen musste aufgrund der Pandemie-Massnahmen sowohl bei den Premium-Fitness-Studios ELEMENTS wie auch in den Bereichen Franchising (INJOY & FT-Club) und Consulting erhebliche Umsatzeinbussen hinnehmen. Der Nettoumsatz sank um 12 Millionen Euro oder -34%.

Genossenschaft Migros Zürich: Expansion wird fortgesetzt

In 2021 werden die Supermärkte MM Glarus und M Hauptbahnhof revitalisiert. Geplante Neueröffnungen sind die Supermärkte M Dübendorf-Stettbach, M Oberglatt und M Reichenburg (SZ). Mit «BRIDGE» startet im März ein neuartiges Gastro- und Retail-Konzept in der Europaallee beim Hauptbahnhof Zürich. Weiter werden die Fachmärkte OBI Albispark in Affoltern am Albis und Bike World by SportXX in Schlieren-Rietbach eröffnet. Die Alnatura Bio Supermärkte setzen die Expansion in der Deutschschweiz fort: Neue Standorte sind in Baden, Basel, St. Gallen und am Zürcher Limmatplatz im Verlaufe des Jahres vorgesehen.

Die detaillierten Abschlusszahlen 2020 werden am 3. Mai 2021 online unter www.migros.ch/zh publiziert.

MEDIENKONTAKT Gabriela Ursprung, Kommunikation | T +41 58 561 57 34 | E medienstelle@gmz.migros.ch

Genossenschaft Migros Zürich
Unternehmenskommunikation
Pflingstweidstr. 101 | Postfach
8021 Zürich

Direktwahl +41 58 561 57 34
Zentrale +41 58 561 51 11
E-Mail medienstelle@gmz.migros.ch
Web www.migros.ch/zh